

FENSTER & TÜREN

Renaissance einer Ruine

Da stand sie: Alt und schon leicht verfallen - trotzdem ein schlummernder Schatz und deshalb Liebe auf den ersten Blick! Als Marcus Wörtz bei einer Mountainbiketour durch das idyllische Lautertal mitten im Wald plötzlich vor der Ruine eines ehemaligen Terrazzowerks stand, erkannte er sofort das Potential dieses aus der Zeit gefallen Ortes.

Bis in die 1990er Jahre waren in dem Gebäude Stein-Mischungen mit dem in der Region abgebauten „Ulmer Weiß“ hergestellt worden. Im oberen Stock der langgezogenen Halle ratterten die Steinbrecher, im Erdgeschoß lagerten die verschiedenen Mischungen in vier großen Schütten. Heute rattert im Obergeschoß der eine oder andere Plotter – und zwischen den rauen Betonwänden der Steinschütten findet sich eine ganz besondere Mischung: die 30 kreativen Köpfe des Architekturbüros Braunger Wörtz. Denn Marcus Wörtz und Berthold Braunger haben das alte Schüttwerk liebevoll in ihre neue berufliche Heimstätte verwandelt.

Lebendiges Gedächtnis

Dabei war es dem Architektenduo ein besonderes Anliegen, das historische Gebäude quasi vollständig zu erhalten. „Das alte Terrazzowerk gehört zur Kulturlandschaft“, betonen sie. Kein Um- oder Neubauen schwebte ihnen vor, sondern ein „Weiterbauen“: Dafür setzten die Planer ganz auf die ursprünglichen Materialien, die über Jahrzehnte den schweren Arbeiten getrotzt hatten: Beton, Stein und Holz. Behutsam stülpten sie eine neue Holzhülle über das Obergeschoß des bestandgeschützten Gebäudes. So fügt sich die ehemalige Industriebrache nun - fast noch mehr als früher - wie ein organischer Bestandteil in die wunderschöne Umgebung ein. Ein Bauen in und mit der Natur – da sollten auch die neuen Bauteile, wie die Fenster, möglichst naturbelassen daherkommen. Deshalb griffen die Experten der Scheifele Fenster- und Innenausbau GmbH & Co KG für die teils bodentiefen Fichtenelemente zu einer ganz speziellen Beschichtung: Das

Fakten

Planung

Braunger Wörtz Architekten
www.bw-architekten.com

Ausführende Firma

DIE FENSTERBAUER
Scheifele GmbH
www.scheifele-gmbh.de

Verwendete Produkte



Aquafix S

Aquawood Ligno+ System von ADLER sorgt für eine hochtransparente, völlig natürlich wirkende Oberfläche. Nach der Tauchimprägnierung mit ADLER Aquawood Ligno+ Base, das den Holzbestandteil Lignin stabilisiert, und der Zwischenbeschichtung mit Aquawood Ligno Sealer SQ zur perfekten Isolierung folgte die Endbeschichtung mit ADLER Aquawood Ligno+ Top. „Hier haben wir sogar noch ein wenig ADLER Aquafix S zugesetzt, um eine möglichst matte, strukturierte und somit ganz natürlich wirkende Oberfläche zu erzielen“, verrät ein Scheifele-Mitarbeiter.

Zurückhaltender Zeitzeuge

Im Inneren paart sich nun zeitgemäße Ausstattung und Technik mit der historischen Bausubstanz. An den alten Holzbalken haftet noch Kalkstaub, die Betonwände der Steinschütten fungieren als natürliche Raumteiler. Ergänzt werden sie durch einen kreativen Einfall, den das Braunger-Wörtz-Team hier gleich auf etwaige Kundentauglichkeit überprüfen konnte: Steingraue Schallschutzvorhänge lassen eine flexible Veränderung der Raumsituation zu. So wurde aus dem ehemaligen Terrazzowerk nun eine Architekturwerkstatt mit hoher Arbeitsplatz- und Aufenthaltsqualität, ein lebendiger Zeitzeuge und belebtes Kulturerbe, das nicht nur die Mitarbeiter und Besucher begeistert: Die subtile Transformation wurde 2020 mit dem Hugo-Häring-Preis für vorbildliche Bauwerke in Baden-Württemberg ausgezeichnet!



Aquawood Ligno+ Base



Aquawood Ligno+ Sealer SQ

Bildergalerie









